



Zielgruppe:

Architekten, Bauingenieure, Handwerker in den Bereichen Zimmerer, Maurer, Putzer, Maler und angrenzende Gewerke.

Altbauten entsprechen meist nicht den heutigen energetischen Anforderungen an den Wärme- und Feuchteschutz, den Schall- sowie dem Brandschutz. Anforderungen an Barrierefreiheit, Feuchträume, Raumklima, u.v.m. sollten ebenfalls berücksichtigt werden.

Teilweise wurden in den Gebäuden Produkte verbaut, die heute als Schadstoffe bzw. als unerwünscht gelten.

Klimatische Veränderungen müssen heute ebenfalls berücksichtigt werden (z.B. den sommerlichen Wärmeschutz, Wassergesättigte Böden, erhöhte Luftfeuchte, u.a.).

Neue Anforderungen wie Wärmepumpen und

Solaranlagen, etc. sind für die Sanierungsplanung zu berücksichtigen.

Um Schäden bei Sanierungen oder/und Renovierungen zu vermeiden, sind Grundlagen der modernen Bauphysik neben vielen weiteren Themen zu berücksichtigen.

Dieses Seminar behandelt folgende bauphysikalischen Themen:

- Wassertransportmechanismen
- Konvektion vers. Dampfdiffusion
- Mindestdämmung, Wärmebrückenfaktor, a_w -Wert
- Planung im Bestand mit Hilfe des f -Faktors – warmseitige Oberflächentemperaturen
- Möbel und Vorhänge vor Außenwänden - Lösungen
- Vermeidung von Schimmelpilzbildung (mikrobielle Belastung) auf verschiedenen Ebenen
- Reduzierung der Wärmeverluste auf anderen Wegen
- Heizsysteme
- Flach geneigtes Dach und Verschattung
- Innendämmungen
- Fachwerksanierungen
- Holz zerstörende Organismen

Anerkennung:

Das Seminar wird bei der Ingenieur- und Architektenkammer RLP und NRW und mit je 8 Unterrichtsstunden zur Anerkennung angemeldet.

Wann?

22.1.2025

Wo?

Seminar-und Gästehaus „Mensch und Natur“
Gartenstraße 15, 57632 Flammersfeld

Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden, bitte über
<https://www.seminarhausmenschundnatur.de> buchen.

Wer?

Jörg Brandhorst

*Bauphysiker, Sachverständiger für Schäden an Gebäuden, thermische Bauphysik, Fenstermontagen,
Feuchte- & Schimmelpilzschäden (TAR-Zert 32877)*

Energieberater Gebäude und Energieeffizienz (TAW-Zert EBG229),

*Sachkunde DGUV 101-004 – kontaminierte Bereiche und Arbeiten zur Sanierung von
Gebäudeschadstoffen*

Wieso?

Umbau, Sanierung und Renovierung im Bestand verbinden Altes mit Neuem. Andere Anforderungen, andere Baustoffe, neue Erkenntnisse, soziale und gesellschaftliche Veränderungen werden verbunden mit Bauten, die unter völlig anderen Gegebenheiten errichtet wurden.

Neben modernen Anforderungen nach möglichst geringen Energieverbräuchen sind auch die Anforderungen an das Wohnen, an den Schallschutz, die Hygiene, uvm. sicher zu stellen.

Normative Vorgaben passen selten in dieses Aufgabenfeld – und müssen dennoch beachtet werden.

Im Seminar werden die Widersprüche sowie Lösungen diskutiert und konkrete Antworten auf scheinbar komplexe Zusammenhänge gegeben.

Gerne können Sie eigene Themen mit in das Seminar einbringen.

Wieviel?

380,00 € incl. MWSt. pro Person (inkl. Mittagessen, Getränke und Lehrunterlagen)

Rabatt für 2. Person je Firma: 10%

Rabatt für 2 Seminare hintereinander: 15%